

Allgemeine Finanzverwaltung
1212 Sammelansätze

Titel Titel- gruppe	FKZ	Zweckbestimmung Haushaltsvermerk <i>Erläuterung</i>	Titelsumme (IST)	verbliebene Haus- haltsreste oder Vorgriffe	Summen Spalten 4 und 5	Rechnungsergebnis gegenüber Soll (Saldo Sp. 6)
			Haushalts- betrag EUR	HHR oder Vorgriffe aus dem Vorjahr EUR	EUR	Üpl. und apl. Ausga- ben, Vorgriffe EUR
1	2	3	4	5	6	7
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen						
119 01	019	Einnahmen aus Veröffentlichungen	-	-	-	-
119 49	019	Vermischte Einnahmen	267.803,19	-	267.803,19	67.803,19
			200.000,00	-	200.000,00	-
119 50	062	Einnahmen aus Schadenersatzansprüchen bei vom Landesamt für Besoldung und Versorgung gewährten Leistungen <i>Die Höhe der Einnahmen kann im Voraus nur geschätzt werden.</i>	6.444.554,16	-	6.444.554,16	444.554,16
			6.000.000,00	-	6.000.000,00	-
132 01	019	Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen, Maschinen und sonstigen beweglichen Sachen	269.896,66	-	269.896,66	-130.103,34
			400.000,00	-	400.000,00	-
Zw.S. Verwaltungseinnahmen			6.982.254,01	-	6.982.254,01	382.254,01
Übrige Einnahmen			6.600.000,00	-	6.600.000,00	-
211 02	820	Zuweisungen des Bundes zum Ausgleich des Wegfalls der Einnahmen bei der Kraftfahrzeugsteuer	1.305.260.647,40	-	1.305.260.647,40	47,40
			1.305.260.600,00	-	1.305.260.600,00	-
231 02	860	Erstattung von Dienstbezügen	-	-	-	-
			-	-	-	-
281 01	062	Einnahmen aus der Gewährung von Abschlägen für Arzneimittel nach dem Gesetz AMNOG <i>Die Soll-Ansätze können naturgemäß nur geschätzt werden. Des Weiteren wurden noch offene Sammelklagen zugunsten des Landes entschieden, woraus einmalige Nachzahlungen resultierten.</i>	11.974.998,84	-	11.974.998,84	8.774.998,84
			3.200.000,00	-	3.200.000,00	-
359 01	850	Entnahme aus der Rücklage für Haushaltsrisiken Für die bei Tit. 919 01 im Haushaltsvermerk genannten Haushaltsrisiken können durch das Ministerium für Finanzen Mittel in der erforderlichen Höhe entnommen werden. Mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen können über die Planansätze hinaus bis zur Höhe der Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 01 Ausgaben in den betroffenen und in ggf. außerplanmäßig einzurichtenden Titeln geleistet und erforderliche Planstellen und andere Stellen geschaffen werden. Die insoweit geschaffenen Planstellen und Stellen sind jeweils mit einem kw-Vermerk zu versehen. Ggf. außerplanmäßig einzurichtende Titel, Planstellen und andere Stellen gelten als planmäßig. <i>Die Entnahmen aus der Rücklage für Haushaltsrisiken wurden wie folgt verwendet:</i> <i>Zweckbestimmung</i> EUR <i>Kap./Tit.</i>	23.797.545,72	-	23.797.545,72	23.797.545,72
			-	-	-	-
		- Deckung von Rechtsverpflichtungen aus dem HHJ 2016 für den Betrieb der Abschiebungshafteinrichtung				
		0330/53469	20.450,00			
		0330/81269	20.859,52			
		0330/53476	42.577,20			
		0330/81176	57.747,23			
		0330/81276	25.885,84			
		- Mehrbedarf Personalausgaben für Tarifbeschäftigte aufgrund der Verlängerung der Fälligkeitszeitpunkte von kw-Vermerken				
		0331/42801	2.396.821,33			
		- Personalausgaben für die kw-Verlängerung im Bereich der Flüchtlingsbeschulung				
		0402/44101	577.500,00			
		0410/42201	4.800.000,00			
		0420/42201	9.316.667,00			
		- Kap. 0402/0410/0420 einschließlich Zuführung zum Versorgungsfonds				
		1212/91910	1.500.000,00			

Allgemeine Finanzverwaltung
1212 Sammelansätze

Titel Titel- gruppe	FKZ	Zweckbestimmung Haushaltsvermerk <i>Erläuterung</i>	Titelsumme (IST) Haushalts- betrag EUR	verbliebene Haus- haltsreste oder Vorgriffe HHR oder Vorgriffe aus dem Vorjahr EUR	Summen Spalten 4 und 5 EUR	Rechnungsergebnis gegenüber Soll (Saldo Sp. 6) Üpl. und apl. Ausga- ben, Vorgriffe EUR
1	2	3	4	5	6	7
		<p>–..Gesundheitsuntersuchungen nach § 62 AsylG im Zusammenhang mit der Flüchtlingsaufnahme und -unterbringung 0913/53401 188.324,45</p> <p>- Novellierung des Unterhaltsvorschussgesetzes 0919/68101 4.850.713,15</p>				
359 02	850	Entnahme aus sonstigen nach § 42a LHO gebildeten zweckgebundenen Rücklagen aus unerwarteten Steuermehreinnahmen	- -	- -	- -	- -
359 05	850	<p>Entnahmen aus der Rücklage für Maßnahmen im Sinne des § 1 Abs. 3 der VO zu § 18 LHO</p> <p>Soweit Mittel für Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen gem. Kap. 1212 Tit. 359 05 im Haushalt 2015/2016 noch nicht entnommen wurden, sind Entnahmen nach Maßgabe der Erläuterung weiterhin zulässig.</p> <p>Darüber hinaus sind Entnahmen für Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen sowie Ersatzinvestitionen in Höhe der nachfolgend genannten Beträge bei den nachfolgend genannten Kapiteln bzw. Titeln zulässig:</p> <p>- Staatlicher Hochbau in Tsd. EUR (Epl. 12 / Epl. 06)</p> <p>Die Aufteilung auf die Baumaßnahmen bei Kap. 1208 Tit. 519 01, Tit. 711 01, 736 10, 736 11 und 777 46 einschließlich der zur Umsetzung dieser Baumaßnahmen erforderlichen Personalaufwendungen bei Kap. 0615 Tit. 682 01 erfolgt im Haushaltsvollzug 76.500,0</p> <p>- Planung, Bauüberwachung und Ausführung von Straßenbauvorhaben: Kap. 1304 Tit. 534 03 20.000,0</p> <p>- Erhaltung und Sanierung von Landstraßen und Brücken: Kap. 1304 Tit. 781 79 70.000,0</p> <p>- Kofinanzierung "Zukunftsprogramm 2016 bis 2018 - Barrierefreiheit kleiner Schienenverkehrssituationen des Bundes Kap. 1303 Tit. 891 86A 1.500,0</p> <p>- Zuwendungen nach dem Eisenbahnfinanzierungsgesetz an nicht bundeseigene Eisenbahnen zur Instandhaltung und für Sicherungsmaßnahmen Kap. 1303 Tit.Gr. 83 5.000,0</p> <p>- Zuschüsse zur Kofinanzierung des Bahnhofsmo- dernisierungsprogramms II des Bundes. Kap. 1303 Tit. 891 99. 0,0</p> <p>- Zentren für Psychiatrie Kap.0930 Tit. 891 02 10.000,0</p> <p>In Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen erhöhen sich die Ausgabeermächtigungen bei den von der Entnahme begünstigten Titeln bzw. Titelgruppen.</p> <p>Weitere Entnahmen sind zulässig für nachfolgend genannte Maßnahmen im Sinne des § 1 Abs. 3 der VO zu §18 LHO:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen, • Ersatzinvestitionen, • Tilgung von Schulden am Kreditmarkt, • Tilgung von Eventualverbindlichkeiten, • Zuführungen an den Versorgungsfonds nach § 4 Abs. 4 VersFondsG. <p>Mit Einwilligung des Finanzausschusses können für die vorgenannten weiteren Maßnahmen Ausgaben in den betroffenen und ggf. außerplanmäßig einzurechnenden Titeln geleistet werden. Ggf. außer-</p>	165.507.000,00 -	- -	165.507.000,00 -	165.507.000,00 -

Allgemeine Finanzverwaltung
1212 Sammelansätze

Titel Titel- gruppe	FKZ	Zweckbestimmung Haushaltsvermerk <i>Erläuterung</i>	Titelsumme (IST) Haushalts- betrag EUR	verbliebene Haus- haltsreste oder Vorgriffe HHR oder Vorgriffe aus dem Vorjahr EUR	Summen Spalten 4 und 5 EUR	Rechnungsergebnis gegenüber Soll (Saldo Sp. 6) Üpl. und apl. Ausga- ben, Vorgriffe EUR																																																																																								
1	2	3	4	5	6	7																																																																																								
		<p>planmäßig einzurichtende Titel gelten als planmäßig. Für alle Maßnahmen können durch das Ministerium für Finanzen Mittel in der erforderlichen Höhe entnommen werden. Ausgaben sind innerhalb des Haushaltsjahres auch vor dem Eingang der entsprechenden Einnahmen zulässig Für die im Haushalt 2015/2016 etatisierten Maßnahmen wurden der Rücklage folgende Beträge entnommen:</p> <table border="0"> <thead> <tr> <th><u>Kap./Tit.</u></th> <th><u>EUR</u></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="2"><i>-zu Staatlicher Hochbau</i></td> </tr> <tr> <td>1208/519 01</td> <td>18.201.574,42</td> </tr> <tr> <td>1208/711 01</td> <td>250.736,13</td> </tr> <tr> <td>1208/715 14</td> <td>768.011,49</td> </tr> <tr> <td>1208/736 09</td> <td>1.299.810,09</td> </tr> <tr> <td>1208/768 31</td> <td>15.741,13</td> </tr> <tr> <td>1208/772 02</td> <td>382.082,50</td> </tr> <tr> <td>1208/775 57</td> <td>8.277.727,97</td> </tr> <tr> <td>1208/777 43</td> <td>110.559,67</td> </tr> <tr> <td>1208/777 45</td> <td>476.408,85</td> </tr> <tr> <td>1208/779 14</td> <td>1.785.927,50</td> </tr> <tr> <td>1208/779 15</td> <td>1.827.060,17</td> </tr> <tr> <td>1208/779 17</td> <td>2.706.356,16</td> </tr> <tr> <td>1208/784 01</td> <td>573.640,29</td> </tr> <tr> <td>1208/793 42</td> <td>2.500.620,88</td> </tr> <tr> <td>1208/793 43</td> <td>1.493.742,75</td> </tr> <tr> <td>0615/682 01</td> <td>1.330.000,00</td> </tr> <tr> <td>Summe</td> <td>42.000.000,00</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><i>-zu Zuschüsse und Zuweisungen nach dem Landeseisenbahnfinanzierungsgesetz</i></td> </tr> <tr> <td>1303/Tit.Gr.83</td> <td>2.567.000,00</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><i>-zu Förderung nach dem Landes-GVFG</i></td> </tr> <tr> <td>1303/Tit.Gr.94</td> <td>2.340.000,00</td> </tr> <tr> <td>Summe</td> <td>46.907.000,00</td> </tr> </tbody> </table> <p>Für die im Haushalt 2017 etatisierten Maßnahmen wurden der Rücklage folgende Beträge entnommen:</p> <table border="0"> <thead> <tr> <th><u>Kap./Tit.</u></th> <th><u>EUR</u></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="2"><i>-zu Staatlicher Hochbau</i></td> </tr> <tr> <td>1208/519 01</td> <td>18.024.860,11</td> </tr> <tr> <td>1208/736 10</td> <td>283.856,99</td> </tr> <tr> <td>1208/736 11</td> <td>209.996,90</td> </tr> <tr> <td>1208/777 46</td> <td>81.286,00</td> </tr> <tr> <td>Summe</td> <td>18.600.000,00</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><i>-Planung, Bauüberwachung und Ausführung von Straßenbauvorhaben</i></td> </tr> <tr> <td>1304/534 03</td> <td>20.000.000,00</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><i>-Erhaltung und Sanierung von Landstraßen und Brücken</i></td> </tr> <tr> <td>1304/781 79</td> <td>70.000.000,00</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><i>-Kofinanzierung "Zukunftsprogramm 2016-2018 - Barrierefreiheit kleiner Schienenverkehrsstationen des Bundes</i></td> </tr> <tr> <td>1303/891 86A</td> <td>0,00</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><i>-Zuwendungen nach dem Eisenbahnfinanzierungsgesetz an nicht bundeseigene Eisenbahnen zur Instandhaltung und für Sicherheitsmaßnahmen</i></td> </tr> <tr> <td>1303/Tit.Gr.83</td> <td>0,00</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><i>-Zuschüsse zur Kofinanzierung des Bahnhofmodernisierungsprogrammes II des Bundes</i></td> </tr> <tr> <td>1303/891 99</td> <td>0,00</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><i>-zu Zentren für Psychiatrie</i></td> </tr> <tr> <td>0930/891 02</td> <td>10.000.000,00</td> </tr> <tr> <td>Summe</td> <td>118.600.000,00</td> </tr> </tbody> </table>	<u>Kap./Tit.</u>	<u>EUR</u>	<i>-zu Staatlicher Hochbau</i>		1208/519 01	18.201.574,42	1208/711 01	250.736,13	1208/715 14	768.011,49	1208/736 09	1.299.810,09	1208/768 31	15.741,13	1208/772 02	382.082,50	1208/775 57	8.277.727,97	1208/777 43	110.559,67	1208/777 45	476.408,85	1208/779 14	1.785.927,50	1208/779 15	1.827.060,17	1208/779 17	2.706.356,16	1208/784 01	573.640,29	1208/793 42	2.500.620,88	1208/793 43	1.493.742,75	0615/682 01	1.330.000,00	Summe	42.000.000,00	<i>-zu Zuschüsse und Zuweisungen nach dem Landeseisenbahnfinanzierungsgesetz</i>		1303/Tit.Gr.83	2.567.000,00	<i>-zu Förderung nach dem Landes-GVFG</i>		1303/Tit.Gr.94	2.340.000,00	Summe	46.907.000,00	<u>Kap./Tit.</u>	<u>EUR</u>	<i>-zu Staatlicher Hochbau</i>		1208/519 01	18.024.860,11	1208/736 10	283.856,99	1208/736 11	209.996,90	1208/777 46	81.286,00	Summe	18.600.000,00	<i>-Planung, Bauüberwachung und Ausführung von Straßenbauvorhaben</i>		1304/534 03	20.000.000,00	<i>-Erhaltung und Sanierung von Landstraßen und Brücken</i>		1304/781 79	70.000.000,00	<i>-Kofinanzierung "Zukunftsprogramm 2016-2018 - Barrierefreiheit kleiner Schienenverkehrsstationen des Bundes</i>		1303/891 86A	0,00	<i>-Zuwendungen nach dem Eisenbahnfinanzierungsgesetz an nicht bundeseigene Eisenbahnen zur Instandhaltung und für Sicherheitsmaßnahmen</i>		1303/Tit.Gr.83	0,00	<i>-Zuschüsse zur Kofinanzierung des Bahnhofmodernisierungsprogrammes II des Bundes</i>		1303/891 99	0,00	<i>-zu Zentren für Psychiatrie</i>		0930/891 02	10.000.000,00	Summe	118.600.000,00				
<u>Kap./Tit.</u>	<u>EUR</u>																																																																																													
<i>-zu Staatlicher Hochbau</i>																																																																																														
1208/519 01	18.201.574,42																																																																																													
1208/711 01	250.736,13																																																																																													
1208/715 14	768.011,49																																																																																													
1208/736 09	1.299.810,09																																																																																													
1208/768 31	15.741,13																																																																																													
1208/772 02	382.082,50																																																																																													
1208/775 57	8.277.727,97																																																																																													
1208/777 43	110.559,67																																																																																													
1208/777 45	476.408,85																																																																																													
1208/779 14	1.785.927,50																																																																																													
1208/779 15	1.827.060,17																																																																																													
1208/779 17	2.706.356,16																																																																																													
1208/784 01	573.640,29																																																																																													
1208/793 42	2.500.620,88																																																																																													
1208/793 43	1.493.742,75																																																																																													
0615/682 01	1.330.000,00																																																																																													
Summe	42.000.000,00																																																																																													
<i>-zu Zuschüsse und Zuweisungen nach dem Landeseisenbahnfinanzierungsgesetz</i>																																																																																														
1303/Tit.Gr.83	2.567.000,00																																																																																													
<i>-zu Förderung nach dem Landes-GVFG</i>																																																																																														
1303/Tit.Gr.94	2.340.000,00																																																																																													
Summe	46.907.000,00																																																																																													
<u>Kap./Tit.</u>	<u>EUR</u>																																																																																													
<i>-zu Staatlicher Hochbau</i>																																																																																														
1208/519 01	18.024.860,11																																																																																													
1208/736 10	283.856,99																																																																																													
1208/736 11	209.996,90																																																																																													
1208/777 46	81.286,00																																																																																													
Summe	18.600.000,00																																																																																													
<i>-Planung, Bauüberwachung und Ausführung von Straßenbauvorhaben</i>																																																																																														
1304/534 03	20.000.000,00																																																																																													
<i>-Erhaltung und Sanierung von Landstraßen und Brücken</i>																																																																																														
1304/781 79	70.000.000,00																																																																																													
<i>-Kofinanzierung "Zukunftsprogramm 2016-2018 - Barrierefreiheit kleiner Schienenverkehrsstationen des Bundes</i>																																																																																														
1303/891 86A	0,00																																																																																													
<i>-Zuwendungen nach dem Eisenbahnfinanzierungsgesetz an nicht bundeseigene Eisenbahnen zur Instandhaltung und für Sicherheitsmaßnahmen</i>																																																																																														
1303/Tit.Gr.83	0,00																																																																																													
<i>-Zuschüsse zur Kofinanzierung des Bahnhofmodernisierungsprogrammes II des Bundes</i>																																																																																														
1303/891 99	0,00																																																																																													
<i>-zu Zentren für Psychiatrie</i>																																																																																														
0930/891 02	10.000.000,00																																																																																													
Summe	118.600.000,00																																																																																													
361 01	870	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	1.017.081.400,00 1.017.081.400,00	- -	1.017.081.400,00 1.017.081.400,00	- -																																																																																								

Allgemeine Finanzverwaltung
1212 Sammelansätze

Titel Titel- gruppe	FKZ	Zweckbestimmung Haushaltsvermerk <i>Erläuterung</i>	Titelsumme (IST)	verbliebene Haus- haltsreste oder Vorgriffe	Summen Spalten 4 und 5	Rechnungsergebnis gegenüber Soll (Saldo Sp. 6)
			Haushalts- betrag EUR	HHR oder Vorgriffe aus dem Vorjahr EUR	EUR	Üpl. und apl. Ausga- ben, Vorgriffe EUR
1	2	3	4	5	6	7
381 01	890	Zuweisung aus anderen Haushaltsstellen an den Versorgungsfonds <i>Mehr aufgrund zusätzlicher Zuführungen aus den Ausbauprogrammen Hochschule und Mas- ter sowie dem Jobticket BW.</i>	9.237.500,00 36.000,00	- -	9.237.500,00 36.000,00	9.201.500,00 -
		Zw.S. Übrige Einnahmen	2.532.859.091,96	-	2.532.859.091,96	207.281.091,96
		Titelgruppen	2.325.578.000,00	-	2.325.578.000,00	-
69		Erstattung von Verwaltungsausgaben für Fernsprech- zentralen				
231 69	860	Vom Bund	3.842,48 3.000,00	- -	3.842,48 3.000,00	842,48 -
261 69	860	Aus sonstigen Bereichen	106.850,96 125.000,00	- -	106.850,96 125.000,00	-18.149,04 -
		Summe Titelgruppe 69	110.693,44	-	110.693,44	-17.306,56
			128.000,00	-	128.000,00	-
		Gesamteinnahmen	2.539.952.039,41	-	2.539.952.039,41	207.646.039,41
			2.332.306.000,00	-	2.332.306.000,00	-
		Ausgaben				
		Personalausgaben				
424 01	850	Zuführung an das Sondervermögen Versorgungsrück- lage des Landes Baden-Württemberg gem. §6 Vers- RückIG (o. Versorgungsempfänger/-innen) Kap. 1210 Tit. 434 01 und Kap. 1212 Tit. 424 01 sind gegenseitig deckungsfähig. Mehrausgaben sind in der erforderlichen Höhe zu- lässig durch Deckung bei Kap. 1212 Tit. 461 01. <i>Die dem Sondervermögen Versorgungsrücklage zuzuführenden Beträge gem. § 6 VersRückIG waren infolge des geringeren Anstiegs der Per- sonalausgaben niedriger als bei der Hochrech- nung auf Basis Ist 2016 angenommen.</i>	141.117.909,74 142.000.000,00	- -	141.117.909,74 142.000.000,00	-882.090,26 -
428 01	860	Erstattung von Sanierungsgeldern der Versorgungs- anstalt des Bundes und der Länder (ohne Landesbe- triebe) Ausgaben sind in der erforderlichen Höhe zulässig durch Deckung bei Kap. 1212 Tit. 461 01. Rückerstattungen sind von den Ausgaben abzuset- zen.	- -	- -	- -	- -
441 02	840	Beihilfe zu den Kosten der Pflege auf Grund der Beihilfeverordnung u. dgl. (ohne Versorgungsempfän- ger/-innen) Ersätze fließen den Mitteln zu. <i>Gedeckt durch die einzelplanübergreifende ge- genseitige Deckungsfähigkeit (vgl. § 6 Abs. 1 Nr. 1.1 StHG 2017).</i>	6.426.087,84 5.300.000,00	- -	6.426.087,84 5.300.000,00	1.126.087,84 -
441 03	840	Beihilfe aufgrund der Beihilfeverordnung u. dgl. (ohne Versorgungsempfänger/-innen) der Landesbetriebe - Ausgleichstitel Ausgaben sind in der erforderlichen Höhe zulässig durch Deckung bei Kap. 1212 Tit. 461 01. Rückflüsse / Erstattungen fließen den Mitteln zu.	5.028.531,70 -	- -	5.028.531,70 -	5.028.531,70 -
441 04	840	Krankenfürsorge für Bedienstete in Elternzeit (beihilfe- gleiche Leistungen entspr. BeihilfeVO) Ausgaben sind in Höhe der erforderlichen Höhe zulässig durch Deckung bei Kap. 1212 Tit. 461 01.	37.155.935,90 40.000.000,00	- -	37.155.935,90 40.000.000,00	-2.844.064,10 -
443 05	840	Billigkeitsleistungen bei durch tarifliche Ausschlussfris- ten erloschenen Ansprüchen und in besonderen Härtefällen	350,00 50.000,00	- -	350,00 50.000,00	-49.650,00 -
461 01	880	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben einschl. Versorgungsbezüge, Beihilfen und Nachversicherun- gen Soweit sich durch die Reform der Zusatzversor- gung bei Landesbetrieben und Anstalten ein Mehr- bedarf ergibt, der nach Ausschöpfung der Einspar- und Deckungsmöglichkeiten nicht im Rahmen des Wirtschaftsplans gedeckt werden kann, kann das Ministerium für Finanzen aus diesem Ansatz in analoger Anwendung von § 50 Abs. 1 LHO Mittel zur Verstärkung der entsprechenden Ausgabebetitel umsetzen. Das Ministerium für Finanzen kann bei Zuschuss- empfängern zur Finanzierung einer Tarif- und Be- soldungserhöhung, die nach Ausschöpfung aller Einspar- und Deckungsmöglichkeiten nicht im Rahmen des Wirtschaftsplans gedeckt werden kann, in analoger Anwendung von § 50 Abs. 1 LHO	- 571.101.800,00	- -	- 571.101.800,00	-571.101.800,00 -

Allgemeine Finanzverwaltung
1212 Sammelansätze

Titel Titel- gruppe	FKZ	Zweckbestimmung Haushaltsvermerk <i>Erläuterung</i>	Titelsumme (IST) Haushalts- betrag EUR	verbliebene Haus- haltsreste oder Vorgriffe HHR oder Vorgriffe aus dem Vorjahr EUR	Summen Spalten 4 und 5 EUR	Rechnungsergebnis gegenüber Soll (Saldo Sp. 6) Üpl. und apl. Ausga- ben, Vorgriffe EUR
1	2	3	4	5	6	7
		<p>aus diesem Ansatz Mittel zur Verstärkung der entsprechenden Ausgabetitel umsetzen.</p> <p><i>Umsetzung 63.440,00 EUR nach 0201.42201</i> <i>Umsetzung 128.684,00 EUR nach 0201.42801</i> <i>Umsetzung 10.360,00 EUR nach 0204.42201</i> <i>Umsetzung 42.776,00 EUR nach 0204.42801</i> <i>Umsetzung 183.072,00 EUR nach 0301.42201</i> <i>Umsetzung 128.247,00 EUR nach 0301.42801</i> <i>Umsetzung 447.075,00 EUR nach 0304.42201</i> <i>Umsetzung 625.483,00 EUR nach 0304.42801</i> <i>Umsetzung 332.523,00 EUR nach 0305.42201</i> <i>Umsetzung 424.825,00 EUR nach 0305.42801</i> <i>Umsetzung 309.642,00 EUR nach 0306.42201</i> <i>Umsetzung 511.918,00 EUR nach 0306.42801</i> <i>Umsetzung 294.660,00 EUR nach 0307.42201</i> <i>Umsetzung 508.831,00 EUR nach 0307.42801</i> <i>Umsetzung 96.940,00 EUR nach 0312.42201</i> <i>Umsetzung 145.315,00 EUR nach 0319.42201</i> <i>Umsetzung 69.250,00 EUR nach 0319.42801</i> <i>Umsetzung 127.105,00 EUR nach 0401.42201</i> <i>Umsetzung 98.336,00 EUR nach 0401.42801</i> <i>Umsetzung 3.155.172,00 EUR nach</i> <i>0436.42722.A</i> <i>Umsetzung 235.384,00 EUR nach 0455.68401</i> <i>Umsetzung 643.082,00 EUR nach 0455.68402</i> <i>Umsetzung 435.668,00 EUR nach 0455.68403</i> <i>Umsetzung 437.425,00 EUR nach 0455.68404</i> <i>Umsetzung 8.663,00 EUR nach 0455.68405</i> <i>Umsetzung 62.911,00 EUR nach 0455.68407</i> <i>Umsetzung 38.395,00 EUR nach 0455.68408</i> <i>Umsetzung 34.133,00 EUR nach 0455.68414</i> <i>Umsetzung 19.226,00 EUR nach 0455.68415</i> <i>Umsetzung 99.471,00 EUR nach 0501.42201</i> <i>Umsetzung 61.371,00 EUR nach 0501.42801</i> <i>Umsetzung 3.561.546,00 EUR nach</i> <i>0503.42201</i> <i>Umsetzung 2.739.203,00 EUR nach</i> <i>0503.42801</i> <i>Umsetzung 166.967,00 EUR nach 0505.42201</i> <i>Umsetzung 67.420,00 EUR nach 0505.42801</i> <i>Umsetzung 162.324,00 EUR nach 0506.42201</i> <i>Umsetzung 144.159,00 EUR nach 0506.42801</i> <i>Umsetzung 47.562,00 EUR nach 0507.42201</i> <i>Umsetzung 22.872,00 EUR nach 0507.42801</i> <i>Umsetzung 1.930.147,00 EUR nach</i> <i>0508.42201</i> <i>Umsetzung 119.001,00 EUR nach 0509.42201</i> <i>Umsetzung 123.274,00 EUR nach 0509.42801</i> <i>Umsetzung 207.098,00 EUR nach 0511.42201</i> <i>Umsetzung 304.944,00 EUR nach 0511.42801</i> <i>Umsetzung 345.008,00 EUR nach 0512.42201</i> <i>Umsetzung 806.246,00 EUR nach 0512.42801</i> <i>Umsetzung 86.415,00 EUR nach 0607.42201</i> <i>Umsetzung 433.915,00 EUR nach 0607.42801</i> <i>Umsetzung 295.152,00 EUR nach 0618.42201</i> <i>Umsetzung 315.673,00 EUR nach 0618.42801</i> <i>Umsetzung 154.484,00 EUR nach 0801.42201</i> <i>Umsetzung 133.477,00 EUR nach 0801.42801</i> <i>Umsetzung 20.166,00 EUR nach 0812.42201</i> <i>Umsetzung 202.476,00 EUR nach 0812.42801</i> <i>Umsetzung 115.277,00 EUR nach 0826.42201</i> <i>Umsetzung 120.554,00 EUR nach 0826.42801</i> <i>Umsetzung 129.044,00 EUR nach 0901.42201</i> <i>Umsetzung 101.447,00 EUR nach 0901.42801</i> <i>Umsetzung 133.053,00 EUR nach 0913.42201</i> <i>Umsetzung 420.457,00 EUR nach 0913.42801</i> <i>Umsetzung 181.031,00 EUR nach 1001.42201</i> <i>Umsetzung 113.489,00 EUR nach 1001.42801</i> <i>Umsetzung 89.263,00 EUR nach 1301.42201</i> <i>Umsetzung 72.891,00 EUR nach 1301.42801</i> <i>Umsetzung 30.059,05 EUR nach 1304.42201.A</i> <i>Umsetzung 13.842,95 EUR nach 1304.42201.B</i> <i>Umsetzung 195.293,00 EUR nach</i> <i>1304.42801.A</i> <i>Umsetzung 26.045,00 EUR nach 1304.42801.B</i> <i>Umsetzung 115.203,00 EUR nach 1401.42201</i> <i>Umsetzung 83.295,00 EUR nach 1401.42801</i> <i>Umsetzung 25.844,00 EUR nach 1424.42201</i> <i>Umsetzung 51.464,00 EUR nach 1424.42801</i> <i>Umsetzung 38.516,00 EUR nach 1425.42201</i> <i>Umsetzung 68.123,00 EUR nach 1425.42801</i> <i>Umsetzung 21.600,00 EUR nach 1466.68201</i> <i>Umsetzung 39.300,00 EUR nach 1467.68201</i></p>				

Allgemeine Finanzverwaltung
1212 Sammelansätze

Titel Titel- gruppe	FKZ	Zweckbestimmung Haushaltsvermerk <i>Erläuterung</i>	Titelsumme (IST)	verbliebene Haus- haltsreste oder Vorgriffe	Summen Spalten 4 und 5	Rechnungsergebnis gegenüber Soll (Saldo Sp. 6)
1	2	3	Haushalts- betrag EUR	HHR oder Vorgriffe aus dem Vorjahr EUR	EUR	Üpl. und apl. Ausga- ben, Vorgriffe EUR
			4	5	6	7
		<i>Umsetzung 50.664,00 EUR nach 1469.42201</i> <i>Umsetzung 70.847,00 EUR nach 1469.42801</i> <i>Umsetzung 10.700,00 EUR nach 1478.68522</i> <i>Umsetzung 31.000,00 EUR nach 1482.68201</i> <i>Umsetzung 48.100,00 EUR nach 1483.68201</i> <i>Umsetzung 41.100,00 EUR nach 1484.68201</i> <i>Umsetzung 43.200,00 EUR nach 1485.68201</i> <i>Umsetzung 7.800,00 EUR nach 1486.68201</i> <i>Umsetzung 16.900,00 EUR nach 1487.68201</i> <i>Umsetzung 5.400,00 EUR nach 1491.68201</i> <i>Umsetzung 19.800,00 EUR nach 1492.68201</i>				
		Zw.S. Personalausgaben	189.728.815,18	-	189.728.815,18	-568.722.984,82
		Sächliche Verwaltungsausgaben	758.451.800,00	-	758.451.800,00	-
511 01	019	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.588,84 60.000,00	-	2.588,84 60.000,00	-57.411,16 -
529 03	019	Allgemeiner Verfügungsbetrag Rückeinnahmen fließen den Mitteln zu.	6.000,00 155.000,00	-	6.000,00 155.000,00	-149.000,00 -
531 02	011	Kosten für die Herstellung des Staatshaushaltsplans (einschl. Versand) und der Landeshaushaltsrechnung sowie des sonstigen Materials Die Mittel sind übertragbar. Aus diesen Mitteln dürfen auch Ausgaben bestritten werden zur Unterrichtung der Bevölkerung über die Einnahmen und Ausgaben des Landes.	105.569,96 200.000,00	-	105.569,96 200.000,00	-94.430,04 -
		Zw.S. Sächliche Verwaltungsausgaben	114.158,80	-	114.158,80	-300.841,20
		Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	415.000,00	-	415.000,00	-
681 02	840	Krankenfürsorge für Bedienstete in Elternzeit (Zuschüsse zu den Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträgen) Ausgaben sind in der erforderlichen Höhe zulässig durch Deckung bei Kap. 1212 Tit. 461 01.	4.895.544,45 3.000.000,00	-	4.895.544,45 3.000.000,00	1.895.544,45 -
		Zw.S. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	4.895.544,45	-	4.895.544,45	1.895.544,45
		Ausgaben für Investitionen	3.000.000,00	-	3.000.000,00	-
893 02	199	BT Zuschuss an das Kloster Beuron zur Sanierung und Erhaltung der Klosteranlagen	305.493,08 -	- 305.493,08	305.493,08 305.493,08	- -
		Zw.S. Ausgaben für Investitionen	305.493,08	-	305.493,08	-
		Besondere Finanzierungsausgaben	-	305.493,08	305.493,08	-
919 01	850	Zuführung an die Rücklage für Haushaltsrisiken Die Rücklage dient der Vorsorge für Mehrausgaben bei der ordnungsgemäßen Aufgabenerfüllung im Zusammenhang mit dem Zugang an Flüchtlingen, der Vorsorge für mit dem "Sonderkontingent Nordirak" verbundene Bedarfe sowie der Vorsorge der Bedarfe aufgrund der Novellierung des Unterhaltsvorschussgesetzes und des Privatschulgesetzes.	143.282.700,00 143.282.700,00	-	143.282.700,00 143.282.700,00	- -
919 02	850	Zuführung unerwarteter Steuermehreinnahmen an sonstige zweckgebundene Rücklagen nach § 42a LHO Buchungen sind auch nach Ablauf des Haushaltsjahres bis zum rechnermäßigen Abschluss zulässig. Ausgaben sind zulässig in Höhe unerwarteter Netto-Steuermehreinnahmen, soweit diese hierzu uneingeschränkt kassenmäßig zur Verfügung stehen und insoweit von der Ermächtigung nach § 42a LHO Gebrauch gemacht wird. Tit. 919 01 bleibt unberührt. § 42a LHO gilt uneingeschränkt. Die sachliche und zeitliche Zweckbindung der Rücklage ist in der Landeshaushaltsrechnung darzustellen.	- -	-	-	- -
919 03	850	Zuführung an das Sondervermögen "Baden-Württemberg 21" Zur Verzinsung des Bestands des Sondervermögens sind Mehrausgaben gegen Deckung bei Kap. 1206 Tit.Gr. 86 zulässig.	25.809.398,07 -	-	25.809.398,07 -	25.809.398,07 -
919 05	850	Zuführung an die Rücklage für Maßnahmen im Sinne des § 1 Abs. 3 der VO zu § 18 LHO Die Rücklage dient zur Finanzierung der bei Kap. 1212 Tit. 359 05 (Entnahmetitel) genannten Zwecke.	226.586.000,00 226.586.000,00	-	226.586.000,00 226.586.000,00	- -

Allgemeine Finanzverwaltung
1212 Sammelansätze

Titel Titel- gruppe	FKZ	Zweckbestimmung Haushaltsvermerk <i>Erläuterung</i>	Titelsumme (IST)	verbliebene Haus- haltsreste oder Vorgriffe	Summen Spalten 4 und 5	Rechnungsergebnis gegenüber Soll (Saldo Sp. 6)
			Haushalts- betrag EUR	HHR oder Vorgriffe aus dem Vorjahr EUR	EUR	Üpl. und apl. Ausga- ben, Vorgriffe EUR
1	2	3	4	5	6	7
919 10	850	Zuführung an den Versorgungsfonds des Landes Baden-Württemberg Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Wenigereinnahmen bei Kap. 1212 Tit. 381 01. Mehrausgaben sind in der erforderlichen Höhe zulässig durch Deckung bei Kap. 1212 Tit. 461 01. <i>Der niedrigere Zuführungsbetrag an den Versorgungsfonds resultiert aus einer geringeren Anzahl an Neubegründungen von Beamtenverhältnissen als bei der Planaufstellung angenommen.</i>	355.980.500,00 375.856.000,00	- -	355.980.500,00 375.856.000,00	-19.875.500,00 -
972 01	880	Globale Minderausgaben Zur Deckung von Ausgaben bei Kap. 1002 Tit. 633 03 (Zuweisung an die Stadt Staufeu für Maßnahmen zur Bewältigung von Hebeschäden) ist eine Erhöhung von bis zu 2,5 Mio. EUR zulässig; vgl. Planvermerk bei Kap. 1002 Tit. 633 03. Zur Deckung von Ausgaben bei Kap. 0310 Tit. 633 73 und 681 73 (Abwicklung der Soforthilfe und der Maßnahmen aus dem Sondervermögen "Aufbauhilfefonds") ist eine Erhöhung von bis zu 15,0 Mio. EUR zulässig; vgl. Planvermerke bei Kap. 0310 Tit. 633 73 und 681 73. Die Aufteilung auf die Ressorthaushalte erfolgt im Rahmen des Haushaltsvollzugs. <i>Über die Erwirtschaftung der globalen Minderausgabe wurde ein Nachweis erstellt.</i>	- -	- -	- -	- -
		Zw.S. Besondere Finanzierungsausgaben	751.658.598,07 745.724.700,00	- -	751.658.598,07 745.724.700,00	5.933.898,07 -
		Titelgruppen Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.				
69		Aufwand für Informationstechnik (Aufwand für die Staatsfernsprechzentralen und Sonstiges) Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. Gr. 69.				
511 69B	860	Fernmeldegebühren u. dgl. (Aufwand für die Sammelfernsprechzentralen und Sonstiges)	275.302,69 370.000,00	- -	275.302,69 370.000,00	-94.697,31 -
546 69	860	Sonstiger Sachaufwand	78.302,63 90.000,00	- -	78.302,63 90.000,00	-11.697,37 -
812 69	860	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl. (Aufwand für die Sammelfernsprechzentralen u. Sonstiges)	99.193,37 290.000,00	20.000,00 80.000,00	119.193,37 370.000,00	-250.806,63 -
		Summe Titelgruppe 69	452.798,69 750.000,00	20.000,00 80.000,00	472.798,69 830.000,00	-357.201,31 -
80		Personalentwicklungsplan Förderung der nachhaltigen Mobilität (JobTicket BW und Rad-Leasing) Personalausgaben für Fahrkostenersätze nach § 77 LBesGBW sind unter den Maßgaben einer innerdienstlichen Anordnung des Ministeriums für Verkehr und des Ministeriums für Finanzen über die Gewährung eines Zuschusses zum „Jobticket BW“ als Fahrkostenersatz zulässig. Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig. Mehrausgaben sind zulässig gegen Erhöhung der Globalen Minderausgabe bei Kap. 1302 Tit. 972 08. <i>Die Inanspruchnahme der Förderung war geringer als erwartet. Die Zuschüsse für das JobTicket wurden ab 1.10.2017 um 25% erhöht.</i>				
422 80	840	Personalausgaben für Beamtinnen und Beamte aufgrund Förderung der nachhaltigen Mobilität	3.869.135,77 10.500.000,00	- -	3.869.135,77 10.500.000,00	-6.630.864,23 -
428 80	840	Personalausgaben für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) aufgrund Förderung der nachhaltigen Mobilität	2.734.561,99 4.300.000,00	- -	2.734.561,99 4.300.000,00	-1.565.438,01 -
511 80	840	Sachausgaben im Zusammenhang mit der Förderung der nachhaltigen Mobilität	319.121,70 200.000,00	- -	319.121,70 200.000,00	119.121,70 -
981 80	840	Haushaltstechnische Verrechnungen	- -	- -	- -	- -
		Summe Titelgruppe 80	6.922.819,46 15.000.000,00	- -	6.922.819,46 15.000.000,00	-8.077.180,54 -
		Gesamtausgaben	954.078.227,73 1.523.341.500,00	20.000,00 385.493,08	954.098.227,73 1.523.726.993,08	-569.628.765,35 -

Allgemeine Finanzverwaltung
1212 Sammelansätze

Titel Titel- gruppe	FKZ	Zweckbestimmung Haushaltsvermerk <i>Erläuterung</i>	Titelsumme (IST)	verbliebene Haus- haltsreste oder Vorgriffe	Summen Spalten 4 und 5	Rechnungsergebnis gegenüber Soll (Saldo Sp. 6)
			Haushalts- betrag EUR	HHR oder Vorgriffe aus dem Vorjahr EUR	EUR	Üpl. und apl. Ausga- ben, Vorgriffe EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen	6.982.254,01 6.600.000,00	- -	6.982.254,01 6.600.000,00	382.254,01 -
		Übrige Einnahmen	2.532.969.785,40 2.325.706.000,00	- -	2.532.969.785,40 2.325.706.000,00	207.263.785,40 -
		Gesamteinnahmen	2.539.952.039,41 2.332.306.000,00	- -	2.539.952.039,41 2.332.306.000,00	207.646.039,41 -
		Personalausgaben	196.332.512,94 773.251.800,00	- -	196.332.512,94 773.251.800,00	-576.919.287,06 -
		Sächliche Verwaltungsausgaben	786.885,82 1.075.000,00	- -	786.885,82 1.075.000,00	-288.114,18 -
		Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	4.895.544,45 3.000.000,00	- -	4.895.544,45 3.000.000,00	1.895.544,45 -
		Ausgaben für Investitionen	404.686,45 290.000,00	20.000,00 385.493,08	424.686,45 675.493,08	-250.806,63 -
		Besondere Finanzierungsausgaben	751.658.598,07 745.724.700,00	- -	751.658.598,07 745.724.700,00	5.933.898,07 -
		Gesamtausgaben	954.078.227,73 1.523.341.500,00	20.000,00 385.493,08	954.098.227,73 1.523.726.993,08	-569.628.765,35 -
		Überschuss	1.585.873.811,68 808.964.500,00	-20.000,00 -385.493,08	1.585.853.811,68 808.579.006,92	777.274.804,76 -